



Kapitalmärkte Daily

Schwacher Auftakt in die US-Berichtssaison

Mittwoch, 17. Januar 2024



- Indizes mit höchst unterschiedlichem Start in das neue Jahr
- Gemischte Zahlen aus China
- US-Geldpolitik wieder mehr im Fokus

Höchst divergente Entwicklung

Während die von uns mit Übergewichten eingestufteten Aktien Japans fulminant ins neue Jahr gestartet sind und schon mehrere Prozent im Plus notieren, setzte sich bei den, von uns zur Untergewichtung empfohlenen chinesischen Titeln die Malaise der Vorjahre mit anhaltenden Verlusten weiter fort. Jenseits wie diesseits des Atlantiks entwickelten sich die Aktienmärkte bislang dagegen weitgehend schwunglos. Während die heimischen Indizes DAX und Euro Stoxx 50 YTD dabei Verluste zwischen einem und zwei Prozent zu verzeichnen haben, notieren die US-Aktienindizes S&P 500 und Nasdaq 100 bislang im Bereich ihrer jeweiligen Nulllinie. Die höchst unterschiedliche Entwicklung der beiden größten asiatischen Märkte spiegelt sich zu einem Großteil auch in den 12-Monats-Forward-Gewinnen wider. Während sich die Gewinne der japanischen Werte zuletzt auf der Überholspur befanden, stottert der Gewinn-Motor in China bereits seit Jahren.

Start verpatzt

Mit den Quartalszahlen der großen Wall Street Banken rückte die US-Berichtssaison zum vierten Quartal 2023 in den Fokus der Anleger. Zum Auftakt berichteten am vergangenen Freitag bereits Bank of America, Citigroup, JPMorgan Chase und Wells Fargo. Und gestern waren Goldman Sachs sowie Morgan Stanley an der Reihe. Lediglich drei der sechs US-Großbanken konnten die an sie

Aktien



Index	Vortag	Änderung		2024	
		z. Vortag	Hoch	Tief	
DAX	16.572	-51	16.769	16.538	
MDAX	25.698	-290	27.137	25.698	
Euro Stoxx 50	4.447	-8	4.522	4.442	
S&P 500	4.766	-18	4.784	4.689	
Nasdaq	14.944	-28	15.011	14.510	
VDAXNEW (in %)	14,1	0,2	15,4	13,2	

Zinsen



Referenz	Vortag	Änderung		2024	
		z. Vortag	Hoch	Tief	
Bund-Rendite 2Y	2,871	0,01	2,92	2,68	
Bund-Rendite 10Y	2,215	0,02	2,22	2,02	
US-Treasury 2Y	4,300	0,08	4,47	4,22	
US-Treasury 10Y	4,064	0,11	4,06	3,87	
Bund-Future	134,96	-0,29	137,22	134,96	

gestellten Gewinnerwartungen übertreffen. Dabei präsentierten sogar fünf Institute einen unter dem jeweiligen Gewinn des dritten Quartals liegenden „earnings per share“. Lediglich Goldman Sachs schaffte es diesen zu übertreffen, allerdings nur hauchdünn. Mit Ausnahme der „Goldmänner“ und Wells Fargo lag der Q4-Gewinn zudem auch unterhalb des Gewinnniveaus des entsprechenden Vorjahresquartals (Q4/2022). Ohne die Zahlungen zur Wiederauffüllung des Einlagensicherungsfonds der Federal Deposit Insurance Corporation, welche zu einem Löwenanteil von den US-Großbanken zu schultern ist, hätte das Gewinnbild allerdings um einiges besser ausgesehen. Die Schiefelage von Silicon Valley Bank und Signature Bank im vergangenen Frühjahr hatte den Sicherungsfonds in Summe rund 16 Mrd. US-Dollar gekostet.

3 / 1 / 2
von 6

Q4-Bilanz der
US-Großbanken

Dreimal besser als erwartet, nur einmal besser als in Q3/2023 sowie lediglich zweimal besser als in Q4/2022 – das ist die mauve Bilanz der sechs US-Großbanken zum Auftakt in die Q4-Berichtssaison.

Flut an Daten

In der Nacht wurden bereits Daten zu den chinesischen Einzelhandelsumsätzen im Dezember veröffentlicht. Mit 7,4 % YoY fiel das Umsatzwachstum weit schwächer aus als noch im November mit 10,1 % und lag damit auch klar unterhalb der Analystenerwartungen von 8,0 %. Das ebenfalls bekanntgegebene chinesische BIP-Wachstum für das vierte Quartal 2023 lag mit 5,2 % YoY ebenfalls unterhalb der Konsensschätzungen von 5,3 % YoY, fiel damit aber besser aus als noch im Quartal davor (4,9 % YoY). Im weiteren Tagesverlauf stehen Zahlen zu den US-Einzelhandelsumsätzen, der US-Industrieproduktion sowie zur US-Kapazitätsauslastung, jeweils für Dezember, auf der Agenda. Mit dem NAHB-Index startet zudem der monatliche Reigen an Daten zum US-Immobilienmarkt, welcher in den Folgetagen (Baugenehmigungen, Neubaubeginne, Neubauverkäufe sowie Verkäufe bestehender Häuser) komplettiert wird. Last but not least veröffentlicht die US-Notenbank Fed heute auch noch ihren Konjunkturbericht: Das sogenannte „Beige Book“ ist für die Entscheidungen der US-Währungshüter von hoher Relevanz. Weil morgen zudem noch das Protokoll zur letzten Fed-Ratsitzung im alten Jahr folgt, dürften sich die Anleger bezüglich des künftigen geldpolitischen Vorgehens der Fed nun wieder verstärkt den Kopf zerbrechen.

Uwe Streich,
Investmentanalyst



Credits

iBoxx € Non-Financials (ASW in Bp.)



iBoxx €	Änderung		2024	
	Vortag	z. Vortag	Hoch	Tief
Euro Sovereigns	3,008	0,02	3,01	2,85
Bunds	2,333	0,02	2,33	2,12
SSA	3,043	0,02	3,05	2,87
Covered	3,057	0,02	3,08	2,89
Non-Financials	3,581	0,03	3,60	3,35
Financials	3,991	0,03	4,04	3,77
NF High Yield	6,121	0,06	6,25	5,99

Renditen in %



Devisen

EURUSD



Währung	Änderung		2024	
	Vortag	z. Vortag	Hoch	Tief
EURUSD	1,0877	-0,0074	1,1047	1,0877
EURCHF	0,9354	-0,0010	0,9363	0,9286
EURGBP	0,8596	-0,0005	0,8669	0,8593
EURJPY	159,82	0,1774	159,82	155,33
USDCNY	7,1840	0,0114	7,1840	7,0922
USDCHF	0,8600	0,0050	0,8600	0,8417
USDJPY	146,94	1,1550	146,94	140,98

Rohstoffe

Brent (in USD/Barrel)



Rohstoff	Änderung		2024	
	Vortag	z. Vortag	Hoch	Tief
Brent Rohöl (Spot, USD/bl.)	77,94	0	79,01	75,77
Gold (USD/oz.)	2.036	-17,94	2.067	2.026
Silber (USD/oz.)	23,05	-0,16	23,95	22,845
Kupfer LME (3M, USD/t)	8.355	-27	8.559	8.339
Aluminium LME (3M, USD/t)	2.214	10	2.384	2.205
Nickel LME (3M, USD/t)	16.150	-68	16.603	16.064
Zink LME (3M, USD/t)	2.547	-12	2.658	2.496
Blei LME (3M, USD/t)	2.104	-5	2.109	2.042
CO ₂ -Preis Spot EEX (EUR/t)	63,24	-1,61	77,25	63,24

Prognosen

Konjunktur

in %		2022	2023e	2024e	2025e
Deutschland	BIP	1,9	-0,1	0,3	1,0
	Inflation	6,9	5,9	2,5	2,1
Euroraum	BIP	3,4	0,5	0,8	1,2
	Inflation	8,4	5,4	2,2	2,1
USA	BIP	1,9	2,4	1,0	2,5
	Inflation	8,0	4,1	2,5	2,0
China	BIP	3,0	5,0	3,5	4,0
	Inflation	2,8	1,0	1,7	2,2
Welt	BIP	3,4	2,9	2,6	3,3
	Inflation	8,8	4,2	2,8	2,9

Zinsen, Renditen, Swapsätze (in %)

Euroraum	Vortag	31.03.2024	30.06.2024	31.12.2024
EZB Hauptrefisatz	4,500	4,50	4,25	3,50
EZB Einlagesatz	4,000	4,00	3,75	3,00
Tagesgeld (€STR)*	3,902	3,90	3,65	2,95
3M Euribor	3,894	3,85	3,60	2,90
Swap 2J	2,923	3,00	2,50	2,20
Swap 5J	2,590	2,60	2,35	2,35
Swap 10J	2,649	2,70	2,50	2,60
Bund 2J	2,871	2,50	2,00	1,70
Bund 5J	2,145	2,10	1,85	1,85
Bund 10J	2,215	2,20	2,00	2,10
USA	Vortag	31.03.2024	30.06.2024	31.12.2024
Fed Funds Target Rate	5,500	5,50	5,25	4,25
Tagesgeld (SOFR)*	5,310	5,35	5,10	4,10
3M USD Geldmarkt	5,311	5,30	4,95	4,00
Swap 2J	4,062	4,25	3,65	3,25
Swap 5J	3,660	3,65	3,35	3,30
Swap 10J	3,673	3,75	3,45	3,55
Treasury 2J	4,300	4,30	3,80	3,30
Treasury 5J	3,929	3,90	3,60	3,55
Treasury 10J	4,064	4,05	3,80	3,85
Weitere Industriestaaten	Vortag	31.03.2024	30.06.2024	31.12.2024
UK Tagesgeld (SONIA)*	5,187	5,20	4,95	4,20
UK 10Y Staatsanleihe	3,884	3,85	3,65	3,70
Schweiz Tagesgeld (SARON)*	1,689	1,70	1,45	1,20
Schweiz 10Y Staatsanleihe	0,828	0,75	0,65	0,70

* Zinssätze zeitverzögert, i.d.R. vom Vorvortag

Aktienmarkt

in Punkten	Vortag	31.03.2024	30.06.2024	31.12.2024
DAX	16.572	16.000	16.500	18.000
Euro Stoxx 50	4.447	4.300	4.400	4.700
S&P 500	4.766	4.500	4.600	4.900
Nikkei 225	35.619	33.000	34.000	37.000

Rohstoffe

	Vortag	31.03.2024	30.06.2024	31.12.2024
Brent (in USD/Barrel)	77,94	80	80	75
Gold (in USD/Feinunze)	2.036	2.000	2.000	2.100
Silber (in USD/Feinunze)	23,05	25	26	27

Devisen

Hauptwährungen	Vortag	31.03.2024	30.06.2024	31.12.2024
EURUSD	1,088	1,08	1,08	1,10
EURJPY	159,819	161	159	157
EURCHF	0,935	0,99	1,00	1,00
EURGBP	0,860	0,83	0,82	0,82
EURCNY	7,851	7,85	7,95	8,15
Weitere Währungen	Vortag	31.03.2024	30.06.2024	31.12.2024
EURAUD	1,648	1,60	1,54	1,50
EURBRL	5,347	5,55	5,40	5,20
EURCAD	1,466	1,45	1,44	1,40
EURCZK	24,729	24,20	24,10	23,70
EURHUF	379,440	375	370	365
EURMXN	18,678	19,30	19,80	19,60
EURNOK	11,379	11,00	10,70	10,30
EURPLN	4,389	4,40	4,40	4,45
EURRON	4,976	5,05	5,07	5,12
EURRUB	95,932	95,00	90,00	95,00
EURTRY	32,748	27,00	26,00	23,00
EURZAR	20,629	21,20	21,60	22,40



Termine des Tages

ZEIT	LAND		PERIODE	LBBW- PROGNOSE	KONSENS- PROGNOSE ¹⁾	LETZTER WERT ²⁾	WICHTIGKEIT
MITTWOCH, 17.01.2024							
11:00	EWU	HVPI (Y/Y) (final)	Dez	2,9	-	2,9	*
14:30	USA	Einzelhandelsumsätze (MM)	Dez	0,2	0,4	0,3	***
14:30	USA	Importpreisindex (MM)	Dez	-	-0,7	-0,4	*
15:15	USA	Industrieproduktion (MM)	Dez	-0,1	-0,1	0,2	**
15:15	USA	Kapazitätsauslastung (in %)	Dez	78,7	78,6	78,8	*
16:00	USA	NAHB Index	Jan	38	37	37	**
20:00	USA	Fed veröffentlicht Beige Book					**
21:00	USA	Rede FOMC-Vize Williams					***

1) Konsensprognose laut Bloomberg bzw. Reuters

2) Liegt bereits eine Schnellschätzung vor, wird diese anstatt des Vorperiodenwertes angegeben

Tabellen

Weitere Zinsen und Swapsätze

	Änderung		2024	
	Vortag	zum Vortag	Hoch	Tief
EURIBOR 1M	3,894	0,026	3,894	3,845
EURIBOR 6M	3,867	-0,007	3,929	3,861
USD-LIBOR 1M*	5,452	0,000	5,469	5,448
USD-LIBOR 6M*	5,582	0,000	5,621	5,581
CHF Swap 10Y	1,362	-0,003	1,433	1,250
JPY Swap 10Y	0,846	0,033	0,916	0,814
GBP Swap 10Y	3,849	0,038	3,876	3,568
EUR Swap 30Y	2,474	0,021	2,474	2,295

* Zinssätze zeitverzögert, i.d.R. vom Vorvortag



Staatsanleihen Euroraum (10 Jahre, Renditen in % p.a.)

	Änderung		2024		Spread über Bund (in bp)
	Vortag	zum Vortag	Hoch	Tief	
Belgien	2,79	0,02	2,79	2,60	57
Deutschland	2,22	0,02	2,22	2,02	-
Frankreich	2,66	0,03	2,66	2,47	45
Griechenland	3,97	0,00	4,02	3,78	175
Italien	3,65	0,01	3,69	3,53	144
Niederlande	2,53	0,03	2,53	2,32	31
Portugal	2,74	0,01	2,75	2,57	52
Spanien	3,12	0,02	3,14	2,95	91

Weitere Devisen

	Änderung		2024	
	Vortag	zum Vortag	Hoch	Tief
EURDKK	7,458	-0,001	7,459	7,455
EURSEK	11,334	0,043	11,334	11,133
EURCNH	7,851	-0,015	7,882	7,824
EURHKD	8,513	-0,052	8,626	8,513
EURSGD	1,460	0,000	1,461	1,450
EURNZD	1,770	0,003	1,770	1,745
GBPUSD	1,265	-0,008	1,276	1,262

Weitere Credit Indizes (Anleihen in EUR)

iBoxx ASW Spreads nach Sektoren	2024					
	Vortag	1D	1W	YTD	Hoch	Tief
Non-Financials (5)*	87	3	1	9	87	78
Automobiles & Parts	105	4	0	10	111	95
Chemicals	76	2	2	8	76	68
Construction & Materials	96	2	2	11	96	84
Food & Beverage	62	3	2	10	62	53
Health Care	78	3	-1	7	80	71
Industrial Goods & Serv.	82	2	1	9	82	73
Media	76	3	1	11	76	65
Oil & Gas	102	3	3	9	102	93
Personal & Household G.	83	2	1	6	83	77
Retail	111	3	3	10	111	101
Technology	87	3	0	11	87	76
Telecommunications	86	3	1	9	87	77
Utilities	99	2	3	10	99	89

* Duration (Kennzahl für durchschnittliche Restlaufzeit)

Spreads nach Sektoren	2024					
	Vortag	1D	1W	YTD	Hoch	Tief
Financials (4)*	124	3	1	9	125	116
Banks	117	3	1	12	117	105
Insurance	154	3	2	4	154	150
Real Estate	152	2	-3	-4	159	150
Main	60	0	-1	2	65	58
Crossover	329	1	-2	19	343	310
Senior Financials	71	0	-1	4	74	67
Sub Financials	132	0	0	9	137	122

Quelle für alle Daten in dieser Publikation: LSEG, LBBW Research

Disclaimer

Diese Publikation richtet sich ausschließlich an Empfänger in der EU, Schweiz und in Liechtenstein. Diese Publikation wird von der LBBW nicht an Personen in den USA vertrieben und die LBBW beabsichtigt nicht, Personen in den USA anzusprechen. Aufsichtsbehörden der LBBW: Europäische Zentralbank (EZB), Sonnemannstraße 22, 60314 Frankfurt am Main und Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn / Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt. Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater. Wir behalten uns vor, unsere hier geäußerte Meinung jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. Wir behalten uns des Weiteren vor, ohne weitere Vorankündigung Aktualisierungen dieser Information nicht vorzunehmen oder völlig einzustellen. Die in dieser Ausarbeitung abgebildeten oder beschriebenen früheren Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen stellen keinen verlässlichen Indikator für die künftige Wertentwicklung dar. Die Entgegennahme von Research Dienstleistungen durch ein Wertpapierdienstleistungsunternehmen kann aufsichtsrechtlich als Zuwendung qualifiziert werden. In diesen Fällen geht die LBBW davon aus, dass die Zuwendung dazu bestimmt ist, die Qualität der jeweiligen Dienstleistung für den Kunden des Zuwendungsempfängers zu verbessern.

Veröffentlichungsdatum: 17.01.2024 07:35

LBBW Research | Am Hauptbahnhof 2 | 70173 Stuttgart